

MUSTERREDE Standesamt

Kommunikation

I. Rückfragen

Guten Tag,

willkommen, liebes Brautpaar, liebe Trauzeugen, liebe Angehörige.

Zunächst meine erste Frage an das Brautpaar:

Haben sich Veränderungen in den persönlichen Daten etc. seit der Anmeldung zur Eheschließung ergeben ?

Wir haben heute eine besondere Trauung, mit einer Dolmetscherin in die Sprache, weswegen ich ab und an zum Übersetzen meiner Worte die Rede unterbreche.

Vielen Dank für ihr Verständnis.

II. Traured

Liebe

lieber,

liebe Freunde und Gäste unseres Brautpaars!

Heute ist euer Tag,

liebe, lieber

Gleich gebt Ihr Euch das „ Ja- Wort“ und besiegelt somit öffentlich vor euren Gästen und mir, eurem Standesbeamten, eure Liebe.

Gesucht und gefunden ... habt ihr Euch im world wide web, eine Beziehung der „anderen“ Art, die zumindest „ anders angefangen hat“

Kennengelernt habt ihr Euch über.....

Kommunikation und „ Einander verstehen“ unter Menschen geschieht auf vielfältige Art und Weise

- Verbal und vokal, mit Worten
- Non verbal, ohne gesprochene- aber immer öfters mit geschriebenen Worten –
- Direkt bei Anwesenheit von mindestens zwei Menschen, face- to-face
- Indirekt und „zeitversetzt“ (Brief, e-mail , Whatts App)

Kommunikation zwischen Menschen erfolgt auch

- über Blicke (Blickverhalten)
- über Körperbewegungen
- über Gestik und Mimik (bspw. Lachen, Weinen, Freude)
- über Gebärden
- über Handbewegungen

Von Paul Watzlawick, dem österreichischen Psychotherapeuthen und Philosoph, stammt der berühmte Satz

Man kann nicht nicht kommunizieren –

One cannot not communicate.

Wir Menschen sind also immer am kommunizieren.

Auch ihr seid, wenn ihr zusammen seid, immer am kommunizieren, am einander verstehen.

Auch wenn es noch nicht die vielen Worte einer gemeinsamen Sprache sind, ihr versteht euch.

Ihr versteht Euch auch mit wenigen Worten, mit

- liebevollen Blicken
- deinem frischen Lachen
- Gestik und Mimik
- einem einfühlsamen sanften Streicheln der Hände, deiner Hände

Wichtig sind Euch Achtsamkeit und Zurückhaltung.

Reicht das für eine Liebe, eine Ehe ?

Ich meine Ja,

denn es gibt auch Liebe ohne große Worte,

aber mit viel Kommunikation über alle weiteren Kommunikationswege zwischen Mann und Frau.

Achtsamkeit

Zurückhaltung

und

Empathie (Einfühlungsvermögen)

sind heute in Beziehungen zwischen Menschen wichtiger und intensiver als früher.

Es sind sehr oft die leisen Worte, nicht die lauten Worte, die eine Beziehung ausmachen.

„Blindes Verstehen“ kann man das auch nennen.

Die verbale und vokale Kommunikation ist dann irgendwann einmal aber immer die notwendige Folge der vorherigen wortlosen Kommunikation.

So auch in eurer Liebe.

Ihr seid euch bei euren Treffen weiter, intensiver, näher gekommen und habt festgestellt

- + JA, das könnte passen,
- + JA, wir können auch face-to-face miteinander
- + JA, es geht nicht nur non verbal sondern auch live

Ein schönes Gefühl, dies zu erkennen.

Ich wünsche Euch von ganzem Herzen für eure Ehe

- Alles Gute
- Glück
- Gesundheit
- Harmonie und
- Gelassenheit
- die Kraft Dinge zu ertragen, die ihr nicht ändern könnt
- die Kraft Krisen gemeinsam zu meistern, zu bestehen und in ihnen gemeinsam zu wachsen.

Ich gebe euch auf euren gemeinsamen Lebensweg Worte des großen deutschen Mystikers des Mittelalters, Meister Eckhart mit:

**Die wichtigste Stunde ist immer die Gegenwart,
der bedeutendste Mensch immer der,
der dir gerade gegenübersteht,
und das notwendigste Werk ist immer die Liebe.**

Ich füge hinzu:

Lebt und liebt euch achtsam im HIER und JETZT.

**III.
Trauung (rechtlicher Teil)**

Kommen wir nun zum „rechtlichen Teil“ der Trauung.

Ich darf Sie Alle bitten, aufzustehen zum Ja- Wort.

IV. Hinweise

- 1. Familienname:**
- 2. Verlesen der Niederschrift mit Unterzeichnung mit aktuellen Namen**
3. Ausfertigung der Urkunden
4. Geschenk und Umtrunk
5. Verabschiedung

MUSTERREDE Standesamt Kommunikation